Arthur Schnitzler und Felix Salten an Hugo von Hofmannsthal, 24. 8. 1893

[hs. Salten:] VLauniger BriefV

[hs. Schnitzler:] Mein lieber Hugo, Sie haben allerdings Tizians Tod geschrieben, wir aber haben soeben das Zimer betreten, in welchem Tizian geboren ward. Wir sind nemlich in Pieve di Cadore; heute früh von Toblach mit unseren Rädern abgesahren, und über Cortina hieher – manchmal unter Hagel und Regen, und keineswegs ohne dass uns die Zollbehörden anhielten. – Hier haben wir in den paar Stunden unstres Ausenthaltes viel Schönheit und Leben gesehen: blonde Kinder¹, die auf steinernen Löwen² spielten, andre wieder, die »Musikbande« spielten und wo der Kapellmeister seine sämtlichen auf Holzstäben und Lösseln musicirenden Untergebenen jämerlich prügelte.³ Ein altes Weib,⁴ das von Haus zu Haus ging und die kleinen Kinder küsste, ein Kerl, der zum Fenster hinausschaute und dem Strümpse⁵ zum Mund heraushingen, mit welchen ich, wie Salten meint, verblei-

Der Tod des Tizian Tizian

Pieve di Cadore, Toblach Cortina d'Ampezzo

Felix Salten

T CHX Surter

Ihr hoch- u rad-fahrender

ArthSch.

[[hs. Salten:] lieber Freund! Die Fahrt durch die Pracht des Ampezzo u Cadore Thales und der Aufenthalt hier haben gelehrt: Es genügt nicht, dass der Mensch den Tod des Tizian schreibe, er muss auch Bicycle fahren können. Ersteres haben Sie gethan, das Zweite bleibt Ihnen noch. Wir allerdings haben beim zweiten angefangen, und das Schwierigere steht uns noch bevor, was wir, wie Arthur meint, heute 'mal versuchen wollen.

Valle d'Ampezzo
Valle di Cadore
Der Tod des Tizian

Herzlichst

Ihr

Salten

[hs. Schnitzler:] Pieve di Cadore

[hs. Salten:] den 24. August 93

Ein Jahr, nach dem Loris in Strobl seinen Freunden »Tizians Tod« las.

Pieve di Cadore

Strobl, Der Tod des Tizian

O FDH, Hs-30885,11.

Brief, 1 Blatt (Briefpapier mit Trauerrand), 4 Seiten

Handschrift Arthur Schnitzler: Bleistift, deutsche Kurrent

Handschrift Felix Salten: Bleistift, deutsche Kurrent

Hofmannsthal: mit Bleistift Vermerk: »Launiger Brief « und Ergänzung: »>Des Meisters von Cadore reiche Farben < – Th. Morren. – «

Ordnung: von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Briefe 1929 auf der ersten Seite mit Bleistift datiert: »24/8 93«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 44–45.

- 1 Schönheit
- 2 Leben
- 3 Schönheit
- 4 Leben
- 5 Schönheit

- ²⁴ *Pieve di Cadore*] dies und das Folgende am unteren Blattrand auf dem Kopf. Möglicherweise handelt es sich um den ursprünglichen Briefkopf?
- 26 Jahr] siehe A.S.: Tagebuch, 31.8.1892